

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD
15/2018

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: TV/Drama/USA/Waco/Davidianer/Siebenten-Tags-Adventisten



Mount Carmel während der Belagerung

© Foto: Federal Bureau of Investigation/public domain

Neues TV-Drama über Ereignisse in Waco vor 25 Jahren

Milton Freewater, Oregon/USA, 24.01.2018/APD Ab 24. Januar wird im Paramount Channel eine neue TV-Dramaserie mit dem Titel „Waco“ über die 51-tägige Belagerung des Anwesens der US-amerikanischen „Branch Davidians“ (Davidianischer Zweig) in Waco/Texas, die vom 28. Februar bis 19. April 1993 stattfand, gesendet. Dabei starben neben 86 Davidianern vier Polizisten. Unter den Toten befanden sich auch etwa 20 Kinder. Der Anführer dieser Gruppe, David Koresh, war ehemaliges Mitglied der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten gewesen, wurde allerdings bereits 1981 ausgeschlossen. Das berichtete der unabhängige Dienst *Adventist Today* (AT).

Die sechsteilige Fernseh-Miniserie „Waco“ wurde von den Hollywood-Produzenten John und Drew Dowdle geschrieben und inszeniert. Das Drehbuch der Serie basiert auf zwei neueren Büchern, deren Autoren auch als Berater fungierten. Das Buch „Stalling for Time“ wurde von Gary Noesner geschrieben, einem pensionierten Ermittlungsbeamten des FBI, der damals ein offizieller Unterhändler der Regierung gewesen war. „Waco: A Survivor's Story“ wurde von David Thibodeau geschrieben, einem Ex-Adventisten, der Teil der „Branch Davidians“ war.

Das Waco-Desaster

Der Inhalt der Serie ist einer wahren Begebenheit nachempfunden: David Koresh hatte sich in den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts einer Splittergruppe der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten angeschlossen. Er übernahm später die Führung einer Abspaltung, mit Sitz in einem ländlichen Gebiet (Mount Carmel Center) außerhalb von Waco, Texas/USA. Koresh zog eine wachsende Zahl von Adventisten aus der ganzen Welt an. Er interpretierte biblische Prophezeiungen neu und hortete Schusswaffen für die Endzeitschlacht „Harmageddon“.

Bundesagenten untersuchten das Gelände des Mount Carmel Center, nachdem die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika Kenntnis von Koreshs Kauf illegaler Schusswaffen erlangt hatte, so AT. In einem anschließenden Feuergefecht wurden 23 Beamte verwundet und vier getötet. Nachdem die Behörden 51 Tage lang vergeblich versucht hatten mit Koresh zu verhandeln, stürmten sie das Gelände mit Tränengas und gepanzerten Fahrzeugen. Ein anschließendes Feuer zerstörte den Komplex. 86 Mitglieder der „Branch Davidians“ starben, darunter etwa 20 Kinder und Koresh selbst. Während dieser Ereignisse wies die Kirchenleitung der Siebenten-Tags-Adventisten immer wieder deutlich darauf hin, dass der Kult der „Branch Davidians“ nichts mit der offiziellen Organisation der Freikirche zu tun habe.

Weitere Informationen: <http://www.paramountnetwork.com/shows/waco>

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: /AdventistischerPressedienstDeutschland

Twitter: @apd_info

Radio: www.hopechannel.de/radio/mediathek/serie/ml/apd-schau

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes